

Von Redaktion 30.12.2013

Wichtiger Meilenstein: Erste Betriebsansiedelung in Neubruck durch Hydroconnect.



Historischer Moment. Über die erste Ansiedelung im interkommunalen Betriebsgebiet und Dienstleistungszentrum Neubruck freuen sich: Bürgermeisterin Christine Dünwald, Nationalrat Andreas Hanger, Walter Albrecht, Paul Edelsegger, Bürgermeisterin Waltraud Stöckl und Landtagsabgeordneter Anton Erber (v.l.).
Foto: www.eisenstrasse.info

Scheibbs / Neubruck | Für die Neubruck Immobilien GmbH ist es ein wichtiger Meilenstein: Wenige Tage vor dem Jahreswechsel gelang die erste Betriebsansiedelung im interkommunalen Betriebsgebiet und Dienstleistungszentrum, an dem 17 Gemeinden und drei Banken des Bezirks Scheibbs beteiligt sind. Das Unternehmen Hydroconnect GmbH mietet ab Juli 2014 die Halle 3 der ehemaligen Papierfabrik Neubruck, um eine patentierte Doppel Wasserkraftschnecke herzustellen.

Die Hydroconnect GmbH ist eine Kooperation der Ybbsitzer Firma Seisenbacher GmbH und des St. Antoner Unternehmers und Erfinders Walter Albrecht. Die vom genialen Tüftler entwickelte Wasserkraftschnecke punktet durch zwei Innovationen: Zum einen ermöglicht sie über den „Albrecht fishLift“ die Fischdurchgängigkeit von Staustufen und Wehranlagen, zum anderen erzeugt sie auf effiziente Weise Strom. „Da die EU-Wasserrahmenrichtlinie den Einbau von Fischaufstiegshilfen bei Wasserkraftwerken vorschreibt, ist ein hohes Marktpotenzial gegeben“, betonen die beiden Hydroconnect-Geschäftsführer Walter Albrecht und Paul Edelsegger.

Hochmoderne Technologie

Die Geschäftsführer der Neubruck Immobilien GmbH, Nationalrat Andreas Hanger und Landtagsabgeordneter Anton Erber, freuen sich über die „zukunftsträchtige und innovative Ansiedelung“. „Hydroconnect verwendet eine hochmoderne Technologie und setzt gleichzeitig die Tradition der Metallverarbeitung in Neubruck fort“, verweist Andreas Hanger auf den Gründer des Areals, den Hammerherren Andreas Töpfer, der hier in Neubruck im 19. Jahrhundert das fortschrittlichste Kaltblechwalzwerk der Donaumonarchie betrieb.

Verhandlungen mit weiteren Unternehmen

Bis zum Sommer 2014 führt die Neubruck Immobilien GmbH die Basisanierung der Betriebshallen durch, dann zieht Hydroconnect in die Halle 3 ein. Parallel laufen Verhandlungen mit weiteren an einer Ansiedelung interessierten Unternehmen. „Die gute Verkehrsanbindung und der innovative Charakter des Areals sind für aufstrebende Firmen sehr attraktiv. Die Ansiedelung von Hydroconnect ist ein ganz wichtiges Zeichen“, erklären die beiden Standortbürgermeisterinnen Christine Dünwald (Scheibbs) und Waltraud Stöckl (St. Anton/Jeßnitz).

Entwicklung des Standorts

Mit dem Töpperschloss ist Neubruck neben Frankenfels und Wienerbruck einer von drei Standorten der Niederösterreichischen Landesausstellung 2015. Für die Entwicklung des Standorts ist die „Neubruck Immobilien GmbH“ verantwortlich. Aktuell läuft die Ausschreibung für die einzelnen Gewerke zur Sanierung des Töpperschlusses und der Töpperkapelle. Die im Herbst neu errichtete „Andreas Töpper-Brücke“ über die Jeßnitz ist bereits provisorisch befahrbar. Auch der Schlot der Alten Papierfabrik wird als „Landmark“ saniert, der Kapellen- und Schlossvorplatz nach historischen Plänen gestaltet.

Fischfreundliche Stromgewinnung aus Wasserkraft

Die patentierte Doppel-Wasserkraftschnecke der Firma Hydroconnect GmbH ermöglicht durch den „Albrecht fishLift“ eine fischfreundliche Stromgewinnung aus Wasserkraft. Fische können durch die kompakte Restwassermaschine erstmals völlig gefahrlos und kraftschonend an Staustufen und Wehranlagen auf- und abwärts wandern. Durch die spaltfreie Trommelausführung der Hydroconnect-Wasserkraftschnecke gibt es keinerlei Wasserverlust. Untersuchungen des Instituts für Hydrobiologie und Gewässermanagement der Universität für Bodenkultur Wien belegen das gefahrlose Passieren im „fishLift“. Die kompakte Bauform ermöglicht den Einbau der Anlage auch an bestehenden Kraftwerken und lässt sich mit wenig Beton aufwand kostengünstig realisieren.

Weitere Infos | www.neubruck.at; www.hydroconnect.at